



## Liebe Kundinnen und Kunden

Seit kurzem sind Romeo und Julia in Stäfa unterwegs. So heissen die beiden vollelektrischen Fahrzeuge, an Bord sind zwei Teams der Firma Bernauer AG, der Laderaum gefüllt mit Zählern, Installationsmaterial und Messgeräten. Während den nächsten drei Jahren unterstützt Bernauer AG die Gemeindewerke bei der gemeinsamen Umrüstung der knapp 10000 Stromzähler auf Smart Meter.

Für einen Zählertausch reicht ein Schraubenzieher längst nicht mehr: Tablets und Notebooks sind unentbehrliche Werkzeuge unserer Smart Meter-Techniker. Einmal installiert, melden sich die intelligenten Zähler automatisch im Netzwerk an und suchen sich den besten Kommunikationspfad zu den Servern der Gemeindewerke. Die Datenübertragung erfolgt direkt über das Verteilnetz, verschlüsselt gemäss scharfen Vorgaben der Datensicherheit. Ohne Fachspezialisten ist der durchgängig digitale Prozess nicht zu bewältigen.

Ein Projekt dieser Grössenordnung ist technisch, logistisch und administrativ eine Herausforderung. Die einzelnen Schritte sind genau geplant und nach engem Zeitplan getaktet. Dabei sind wir für den Zugang zu den Zählern auf Ihr Mitwirken angewiesen.

Selbstverständlich sind wir bestrebt, Sie frühzeitig über den Zählertausch zu informieren. Doch spätestens wenn Romeo und Julia im Quartier aufkreuzen, steht die Auswechslung kurz bevor.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Thomas Lecher  
Geschäftsleiter GWS

## Gemeinsam unterwegs für Stäfa – der Smart Meter Rollout kommt auf Touren!



Um den ambitionierten Zeitplan zu erfüllen, ist ein engagiertes Team aus Fachkräften im Dauereinsatz. Viele Hände greifen nahtlos ineinander und stellen sicher, dass der Austausch der Zähler effizient und zur Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden erfolgt.

**Endlich! Seit zwei Wochen sind wir «on the road». Nach monatelanger Vorbereitung hat der Smart Meter Rollout begonnen. Bereits sind 100 Einfamilienhäuser in Uerikon umgerüstet, jetzt geht es Schlag auf Schlag. 3000 intelligente Stromzähler warten an unserem Lager auf ihren Einsatz, weitere 6000 sind bestellt und terminiert.**

Seit letztem Monat sind zwei Teams der Firma Bernauer AG für uns im Einsatz. In einer öffentlichen Ausschreibung erfüllte das ortsansässige Unternehmen die geforderten Kriterien am besten und qualifizierte sich für den Auftrag. Wir freuen uns sehr, mit Bernauer AG auf einen professionellen und gleichzeitig lokal verbundenen Partner zählen zu dürfen, der uns tatkräftig unterstützt. Gemeinsam werden wir die nächsten drei Jahre wöchentlich ca. 100 Stromzähler durch Smart Meter austauschen – so das ambitionierte Ziel. Im selben Aufwisch wer-

den ca. 2500 Wasserzähler und ca. 1000 Gaszähler in das System eingebunden.

Der Smart Meter Rollout wurde minutiös geplant und berücksichtigt die lokalen Gegebenheiten des Verteilnetzes in Stäfa. Die Smart Meter kommunizieren untereinander über das bestehende Leitungsnetz und spannen im Verbund ein intelligentes Kommunikationsnetz auf. Dies ist auch der Grund, weshalb der Rollout quartierweise und flächendeckend erfolgen muss. Die logistischen Vorgaben lassen wenig Spielraum, die Flexibilität im Zeitplan ist beschränkt. Deshalb sind wir auf Ihre Mitarbeit angewiesen:

Die Ankündigung des bevorstehenden Austauschs Ihres Stromzählers erfolgt mit zwei Schreiben. Jede Kundin und jeder Kunde erhält ein individuelles Schreiben mit allgemeinen Informationen zum Smart Meter Rollout sowie ein weiteres, das den geplanten Termin für den Austausch etwa eine Woche im Voraus ankündigt. Bitte lesen Sie diese aufmerk-

sam und beachten Sie auch die Aushänge in Ihrer Liegenschaft. Die Informationen unterstützen Sie bei der Vorbereitung auf den bevorstehenden Termin.

Wir sind bestrebt, den Austausch so reibungslos und effizient wie möglich zu gestalten. Insbesondere setzen unsere Ausführungsteams alles daran, die vereinbarten Zeitfenster einzuhalten und

unvermeidbare Netzunterbrüche so kurz wie möglich zu halten. Für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis bedanken wir uns im Voraus.



Weitere Infos zum Smart Meter Rollout finden Sie auf [www.gws.ch/energie/smart-meter](http://www.gws.ch/energie/smart-meter)



Romeo oder Julia? So heissen die beiden Fahrzeuge der Firma Bernauer AG, die im Auftrag der Gemeindewerke Stäfa für Sie im Einsatz sind. Wenn sie in Ihrem Quartier aufkreuzen, steht die Zählerauswechslung kurz bevor.

## Die Wasserqualität in Stäfa und Uerikon

Trinkwasser als Lebensmittel muss aufgrund des Lebensmittelgesetzes auf seine chemischen, physikalischen und mikrobiologischen Eigenschaften überprüft werden. Die Wasserversorgung ist für die Einhaltung dieser Vorschrift verantwortlich. Die Wasseranalysen werden vom

kantonalen Labor Zürich regelmässig kontrolliert und entsprechen allen Anforderungen der schweizerischen Lebensmittelgesetzgebung. Die Gesamthärte liegt zwischen 14 und 25 fH° und wird als mittelhart eingestuft.



Zone	Untere Zone	Obere Zone	Bergzone	Redlikon
Druckzone	1	2	3	4
Quelle	Seewasser	Quellwasser	Seewasser	Seewasser
Behandlung	1*	3*	2*	2*
pH-Wert (pH)	7.8	7.7	8.0	8.0
Härtegrad (°fH)	18.1	24.8	14.8	14.7
Nitrat (mg/l)	3.3	4.8	2.7	2.7
Chlorid (mg/l)	4.2	2.1	5.6	5.7
Sulfat (mg/l)	9.8	1.5	13.5	13.5
E. Coli Bakterien (KBE/100 ml)	NN	NN	NN	NN
Enterokokken (KBE/100 ml)	NN	NN	NN	NN
Keimzahl (KBE/ml)	< 300	< 300	< 300	< 300
Chlorothalonil-Metaboliten**	< 0.02 µg/l	< 0.02 µg/l	< 0.02 µg/l	< 0.02 µg/l

- 1\* = Chlorierung der Seeleitung, Ozonisierung, Aktivkohlefiltration, Ultrafiltration
- 2\* = Flockung, Sandfilter, Aktivkohle, Ozon behandelt, Netzschutz mit Natriumhypochlorit
- 3\* = UV-Entkeimungsanlage
- KBE = Koloniebildende Einheit (Toleranzwert der Keimzahl laut Hygieneverordnung 300 KBE/ml)
- NN = Nicht nachweisbar
- \*\* = Metabolit R471811-Belastung: Höchstwert 0.1 µg/l

Quelle: Kantonales Labor Zürich

## Höhere Akontorechnungen im Jahr 2024

Wie gewohnt erhalten Sie dreimal jährlich zum Quartalsende eine Akontorechnung für die bereits bezogene Stromlieferung der vergangenen drei Monate. Akontorechnungen werden auf der Basis Ihrer Vorjahresverbräuche hochgerechnet und fallen aufgrund der höheren Tarife im Jahr 2024 ebenfalls höher aus.

Zum Jahresende erstellen wir dann die definitive Schlussrechnung. Dabei werden die einbezahlten Akonto-Rechnungsbeträge angerechnet und in Abzug gebracht. Somit lassen sich die Energiekosten gleichmässig auf das gesamte Jahr verteilen.

Weitere Informationen zur Strom- und Wasserrechnung finden Sie auf unserer Website unter «Kundendienst».

### Aktuelle Baustellen

#### Rütliweg

Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen

**Baubeginn: Anfang März 2024**

**Ende: ca. Ende April 2024**

#### Obere Lattenbergstrasse

**Etape 3**

Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen

**Baubeginn: Anfang April 2024**

**Ende: ca. Ende September 2024**

#### Mockenwiesstrasse

Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen

**Baubeginn: Anfang Juni 2024**

**Ende: ca. Ende September 2024**

#### Uerikerhalde

Erneuerung der Wasser- und Stromleitungen

**Baubeginn: Mitte August 2024**

**Ende: ca. Oktober 2024**

### Impressum

Herausgeber: Gemeindewerke Stäfa  
Seestrasse 89, 8712 Stäfa  
Telefon: 043 928 10 10, Fax: 043 928 10 19  
info@gws.ch, www.gws.ch

Redaktion: Marcel Bruhin  
Gestaltung: www.gabathuler-grafik.ch  
Druck: Erni Druck und Media, Kaltbrunn

**Sie erreichen uns rund um die Uhr:  
043 928 10 10**